

RWB II überrumpelt Holten

Aktien in Badminton-Bezirksklasse deutlich gestiegen

Am vorletzten Spieltag der Badminton-Hinrunde gab es für den BC Rot-Weiß Borbeck gleich mehrere Erfolgserlebnisse. Während die abstiegsgefährdete erste Mannschaft ihre Landesligapartie gegen die Bottroper BG II verlegte, gelang der rot-weißen Reserve ein überraschender 5:2-Sieg gegen den Tabellenzweiten Grün-Weiß Holten I. Damit fuhr das Borbecker Team einen wichtigen doppelten Punktgewinn im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksklasse ein.

Das Damendoppel fiel aus, weil beide Mannschaften nur mit einer Spielerin antraten. Ohne Satzverlust blieben Rüdiger Twiehaus im Spitzeneinzel und im ersten Herrendoppel mit Sebastian Eumann sowie

Heike Steiniger im Dameneinzel und im Mixed mit Andreas Leifholz. Außerdem gewann Stefan Büring in drei Sätzen das dritte Herreneinzel.

Die dritte Mannschaft kam in ihrem Kreisligaspiel beim OSC Werden V zu einem glatten 7:1-Sieg. Marcus Becker war im ersten Herreneinzel und im ersten Doppel mit Tobias Niemeier erfolgreich. Torben Wolf setzte sich im dritten Einzel und im zweiten Doppel mit Alan Grzempa durch, der an der Seite von Britta Sagan auch das Mixed gewann. Corinna Manroth siegte im Dameneinzel. Das Damendoppel ging kampflos an die Borbecker.

Den erwarteten deutlichen 6:2-Erfolg über das Kreisliga-Schlusslicht VfB Grün-Weiß Mülheim V erzielte die vierte

Mannschaft, obwohl sie auf die Stammspieler Oliver Eickelen und Julia Aretz verzichten musste. Christian Kier überzeugte im Spitzeneinzel und im ersten Herrendoppel mit Marcus Schumacher, der anschließend auch das Mixed mit Iris Heider gewann. Stefan Laqua siegte im zweiten Herreneinzel und im zweiten Doppel mit Ersatzspieler Klaus Steffen. Seine Frau Corinna Steffen war im Dameneinzel erfolgreich.

Einen 8:0-Kantersieg gab es für die erste Schülermannschaft, die der SG 99/06 Essen keine Chance ließ. Die Kreis-klassen-Tabellenführer Nicole Sytek, Laura Strunz, Lisa Siepermann, Nils Wieacker, Stephan Rehn, Jan Kunkel, Nikita Marfut und André Hinz gaben keinen einzigen Satz ab.